

Modulabschlussklausur SS 2021 im Fach Chemie zur Vorlesung „Grundzüge der Chemie“ an der RWTH Aachen am

20. September 2021

Prüfer: Prof. Dr. S. Herres-Pawlis, Prof. Dr. M. Liauw

Die elektronischen Prüfungen finden am Montag, dem 20. September 2021 statt (Prüfungszeit 120 min bzw. 90 min, je nach Studiengang, individuelle Ausnahmen siehe Moodle/Dynexite). Bitte ermitteln Sie Ihren Prüfungsort und Ihren Termin und beachten Ihre individuell mitgeteilte Einlasszeit!

Die Terminverteilung wird zu späterer Zeit im Bewertungsbereich des Moodle-Übungslernraums des Wintersemesters bekannt gegeben!

Termine:

Sie können nur zur persönlich mitgeteilten Kombination aus Hörsaal und Klausurtermin teilnehmen! **Ein Mitschreiben unter Vorbehalt oder zu anderen Konstellationen aus Raum und Termin als der persönlich mitgeteilten ist ausdrücklich nicht möglich!**

Die Klausur findet prinzipiell in den Hörsäle C1, C2, C3, C4, C5 und S1 des ZuseLabs (Prof. Pirlet Straße) zu folgenden Terminen statt:

20. September 2021: 09:00–11:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Bitte beachten Sie bereits folgende Hinweise:

Laut aktueller Corona-Schutzverordnung (mit Ablauf 17.9.2021) bzw. Information des Krisenstabs vom 18.8.2021 gilt ab 20. August eine Testpflicht für alle Lehr- und

Prüfungsveranstaltungen in Innenräumen. Die Nachweise der Teilnehmenden (einschließlich des Aufsichtspersonals) über das Vorliegen eines der 3 Gs (getestet, genesen, geimpft) sind vollständig zu prüfen. Für die Klausurdurchführung im ZuseLab besteht die Pflicht zum Tragen der Maske während der gesamten Prüfung.

Bitte beachten Sie, dass ein Mitschreiben **unter Vorbehalt ausdrücklich nicht möglich** ist.

Bitte seien Sie möglichst pünktlich zu Ihrem individuellen Einlasstermin am Einlassort und halten Sie zur Identitätsfeststellung Ihre BlueCard sowie ein Dokument zur Prüfung des 3G-Status bereit. Die Teilnehmenden können wahlweise Nachweise in Papier oder digital vorlegen. Die Echtheit von QR-Codes wird elektronisch kontrolliert.

Der Testpflicht kann durch folgende Nachweise nachgekommen werden:

- 1) Nachweis über die vollständige Impfung, die mindestens 14 Tage zurückliegt
- 2) Nachweis über eine überstandene Corona-Infektion (in deutscher oder englischer Sprache)
 - a) Genesene, die in den letzten sechs Monaten (und vor mindestens 28 Tagen) an COVID-19 erkrankt waren (positives Testergebnis durch Labordiagnostik) oder
 - b) Genesene (COVID-19-Erkrankung liegt länger als sechs Monate zurück) mit Erstimpfung (14 Tage nach Impfung)
- 3) Negativer Testnachweis einer Teststelle (nicht älter als 48 Stunden), sog. Bürgertest, siehe unter: <https://testen-in-aachen.de/>

Es werden durch uns **keine** beaufsichtigten Selbsttests vorab der Prüfungsveranstaltung angeboten.

Bitte beachten Sie, dass in der EU aktuell nur bestimmte Impfstoffe für einen vollständigen Impfschutz anerkannt sind. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Paul-Ehrlich-Instituts unter https://www.pei.de/DE/newsroom/dossier/coronavirus/coronavirusinhalt.html?nn=169730&cms_pos=3.

Können Studierende keinen der o.g. Nachweise erbringen, dürfen diese nicht an der Prüfungsveranstaltung teilnehmen. Sie werden dann – auf Basis des Hausrechts – aufgefordert, die Räumlichkeiten der RWTH umgehend zu verlassen.

Klausurdurchführung während der Corona-Pandemie:

Bitte nutzen Sie ausnahmslos die angeschlagenen Ein- und Ausgänge für Ihren Hörsaal. Ziel ist es größere Ansammlungen von Personen zu verhindern. In allen Gebäuden werden die Wege vom Eingang zum jeweiligen Hörsaal gekennzeichnet. Bitte achten Sie auf die Klebestreifen, die den nötigen Abstand zwischen den Wartenden kennzeichnen.

In den Hörsälen ist am Eingang ein Bereich mit Plexiglas abgetrennt. Ihre Identität wird anhand Ihrer **BlueCard** durch eine/n Mitarbeiter/in hinter der Plexiglasscheibe festgestellt. **Bitte halten Sie diese bereit.** Zur Identitätsfeststellung müssen die Studierenden ihre Mund-Nasen-Bedeckung herunterklappen. Auch auf den Gängen und Fluren innerhalb der Gebäude der RWTH besteht die Pflicht eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. An den Zugängen besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion. Bitte nutzen Sie diese nach Möglichkeit.

Der jeweilige Hörsaal wird von hinten nach vorn besetzt, d.h. nur abhängig vom Ihrem tatsächlichen, zeitlichen Erscheinen und unabhängig von der Matrikelnummern.

Bitte seien Sie möglichst pünktlich (d.h. auch nicht zu früh) zu Ihrem individuellen Termin an Ihrem Hörsaaleingang, um unnötige Warteschlangen bzw. das unnötige Aufeinandertreffen von großen Studierendengruppen zu vermeiden.

Die Durchführung der eigentlichen elektronischen Prüfung wird im nächsten Abschnitt erläutert.

Toilettengänge sind während der Klausur nur äußerst eingeschränkt möglich. Sollte während der Klausur ein Toilettengang notwendig werden, muss die bzw. der Studierende dies mit Handzeichen signalisieren. Im Anschluss muss dem Studierenden ein Ausgang ermöglicht werden. Bei der Rückkehr wird entsprechend verfahren.

Zum Klausurende bleiben alle Studierenden zunächst am Platz sitzen. Besitzt der Hörsaal mehrere Türen, wird eine andere Tür für den Ausgang als für den Eingang genutzt. Diese Türen sind gekennzeichnet. Das Aufsichtspersonal organisiert das Verlassen des Hörsaals beginnend bei den zum Ausgang nächstgelegenen Reihen.

Generell halten Sie sich bitte an die an der RWTH geltenden Infektionsschutzmaßnahmen entsprechend des Anhangs „Unterweisung Studierende“. Personen mit Atemwegssymptomen (sofern nicht vom Arzt abgeklärte, z.B. Erkältung) oder Fieber dürfen sich nicht in den Räumlichkeiten der RWTH aufhalten. Bei Zuwiderhandlung werden Sie unverzüglich aus den Räumlichkeiten und dem Gebäude verwiesen werden. Bei akut auftretenden Covid-19-Krankheitssymptomen sind die Räumlichkeiten unverzüglich zu verlassen. Sollte zu Beginn oder im Laufe einer Klausur der Verdacht aufkommen, dass Sie aufgrund von Krankheitssymptomen von der Prüfung ausgeschlossen werden müssen, wird der bzw. dem Studierenden nahegelegt, den Prüfungsversuch abubrechen und den Prüfungsraum / das Hochschulgelände unter Beachtung der Hygienevorgaben zügig zu verlassen. In Fällen, in denen eine Person mit Krankheitssymptomen auf eine Fortsetzung der Prüfung und damit Verbleib in den Räumlichkeiten besteht, wird für die Entscheidung über den Abbruch bzw. die Fortführung des Prüfungsversuches unverzüglich, d.h. noch während der Klausur, die Hochschulärztliche Einrichtung informiert. Bis zum Eintreffen der Mitarbeiterin bzw. des Mitarbeiters der Hochschulärztlichen Einrichtung sollte die bzw. der Studierende

unter Beachtung der Hygienevorgaben (insbesondere Tragen des Mund-Nasen-Schutz) die Klausur bearbeiten. Zum Zeitpunkt des Eintreffens der Ärztin bzw. des Arztes muss die bzw. der Studierende den Prüfungsraum zur Durchführung der erforderlichen Untersuchung verlassen. Die Dauer der Untersuchung wird nicht auf die Klausurdauer angerechnet.

Ablauf und die Teilnahmebedingungen der eigentlichen elektronischen Prüfung:

Im Folgenden wird Ihnen ein kurzer Überblick über den Ablauf und die Teilnahmebedingungen der eigentlichen elektronischen Prüfung gegeben. Diese Information wird Ihnen zusätzlich auch nochmal vor Beginn der Klausur vorgestellt. Bevor und während diese Informationen vorgestellt werden, dürfen Sie den Computer nicht benutzen! Lassen Sie die Computer-Maus hinter oder neben dem Monitor liegen, bis der offizielle Klausurbeginn von Ihrer Saalaufsicht verkündet wird. Zu beachten sind folgende Punkte:

1. Ausweis bzw. ID-Card und TIM-Kennung

Bitte halten Sie Ihren Studierendenausweis (bzw. Dienstausweis) und Ihren Personalausweis (bzw. Ihre ID-Card) für eine Überprüfung bereit.

Zur späteren Anmeldung an Dynexite benötigen Sie Ihre TIM-Kennung und das Passwort (analog RWTH-SSO-Anmeldung).

2. Zugelassene Hilfsmittel und ausschließlicher Zweck dieser Hilfsmittel

- Zugelassen ist der Ihnen zur Verfügung stehende Computer inklusive Tastatur, Bildschirm und Computer-Maus in Verwendung ausschließlich der zugänglich gemachten Software „Dynexite“, die die Bearbeitung dieser Klausur ermöglicht.
- Der Betriebssystem-Taschenrechner sollte nur im äußersten Notfall und nur im wissenschaftlichen Modus benutzt werden.
- Bitte nutzen Sie stattdessen einen Taschenrechner entsprechend der bereits veröffentlichten Anforderungen (nicht programmierbar, kein alphanumerisches Display oder Grafikdisplay, kein Funktionsplotter) bzw. entsprechend der Liste der zugelassenen Taschenrechner in Moodle.

Jede weitere Verwendung des Computers, insbesondere die Nutzung anderer Software und Hardware ist untersagt und führt zur Bewertung der Klausur mit „nicht bestanden“!

- Zugelassen ist außerdem ein einfaches Schreibgerät ohne jegliche Kommunikations-, Aufnahme- oder Wiedergabefunktion für handschriftliche Notizen oder Skizzen.

- Es wird ein ausgedrucktes Periodensystem als Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Auf dessen Rückseite, können Sie Notizen machen. Erst wenn Sie diese Notizseite vollständig genutzt haben, sind weitere, als solche kenntlich gemachte Notizblätter, auf Nachfrage bei den Assistenten erhältlich. Andere Notizblätter sind nicht zugelassen. Das Periodensystem und die Notizblätter müssen am Ende der Klausur mitgenommen werden.
- **Außerhalb des Klausurprogramms Dynexite vorgenommene Ausarbeitungen (z.B. auf den Notizblättern oder dem Periodensystem) können nicht gewertet werden!**

Die Verwendung dieser Hilfsmittel zu anderen als den oben angegebenen Zwecken ist untersagt und führt zur Bewertung der Klausur mit „nicht bestanden“!

3. Nicht zugelassene Hilfsmittel und Täuschungsversuche

Die Verwendung jeglicher anderer Hilfsmittel ist untersagt und führt zur Bewertung der Klausur mit „nicht bestanden“ (5,0). Typische Beispiele solcher nicht zugelassenen Hilfsmittel sind:

- Lehrbücher, Umdrucke oder Wörterbücher
- persönliche Notizen
- sonstige schriftliche, visuelle oder akustische Aufzeichnungen
- Mobiltelefone, Kameras sowie jegliche Art von Kommunikations-, Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräten. Diese müssen während der Klausur ausgeschaltet sein.

Zudem ist das Tragen von Armbanduhren und SmartWatches während der Prüfung nicht gestattet.

Jegliche Form der Kommunikation mit anderen Teilnehmern oder die schriftliche, mündliche oder elektronische Erkundigungen zur Lösung der Prüfungsaufgaben bei Dritten gilt als Täuschungsversuch.

Das absichtliche Schließen des Klausurfensters gilt ebenfalls als Täuschungsversuch.

Alle diese nachgewiesenen Arten von Täuschungsversuchen führen zur Bewertung der Klausur mit „nicht bestanden“ (5,0); zugleich verfällt der Anspruch auf eine mündliche Ergänzungsprüfung.

4. Bearbeitungszeit

- Für die meisten Studiengänge ist eine maximale Bearbeitungszeit von 120 Minuten vorgegeben. Ihre individuelle Klausurdauer sehen Sie in Dynexite.

- Ab dem Start der Klausur läuft ein Countdown. Die verbleibende Zeit wird während der Bearbeitung der Klausur oben rechts im Bildschirm angezeigt. Die Online-Klausur schaltet sich automatisch nach Erreichen der maximalen Bearbeitungszeit ab. **Belassen Sie den Computer dann mit geöffneter Klausur und schließen Sie auf keinen Fall das Fenster. Der Server benötigt einen Moment, um Ihre Klausur zu verarbeiten.**

5. Zusammensetzung der Klausur

- Die Klausur besteht aus mehreren Aufgaben (siehe Übersichtsfunktion in Dynexite). Bei der 120-minütigen Klausur sind maximal 50 Punkte zu erreichen. Bei der 90-minütigen Klausur sind maximal 40 Punkte zu erreichen. Die Anzahl der Aufgaben kann sich unterscheiden.
- Die Klausur ist bestanden, wenn Sie
 - **entweder** mindestens 60% der Maximalpunktzahl erreicht haben
 - **oder** mindestens 50% der maximal zu erreichenden Punktzahl erzielt wurden und die erreichte Punktzahl um nicht mehr als 22% die durchschnittliche Punktzahl der Kandidatinnen und Kandidaten unterschreitet, die erstmals an der Prüfung teilgenommen haben.

• **Bewertungsschemata**

Klausurdauer: 120 Minuten	
Note	Mindestpunktzahl
1.0	≥48.50
1.3	≥45.00
1.7	≥43.34
2.0	≥41.66
2.3	≥40.00
2.7	≥38.34
3.0	≥36.66
3.3	≥35.00
3.7	≥32.50
4.0	≥30.00
5.0	<30.00 bzw. s.o.

Klausurdauer: 90 Minuten	
Note	Mindestpunktzahl
1.0	≥38.80
1.3	≥36.00
1.7	≥34.67
2.0	≥33.33
2.3	≥32.00
2.7	≥30.67
3.0	≥29.33
3.3	≥28.00
3.7	≥26.00
4.0	≥24.00
5.0	<24.00 bzw. s.o.

Bitte beachten Sie die geltende Bonuspunkteregelung!

6. Markieren, Zuordnen oder Eintragen der Antworten

Für jede richtige Teilantwort erhalten Sie Punkte. Es werden alle Punkte der korrekt markierten, zugeordneten oder eingetragenen Teilantwortmöglichkeiten addiert. Bei Klassifikationsaufgaben müssen Sie alle richtigen Antwortmöglichkeiten mit "Ja" und alle falschen Antwortmöglichkeiten mit "Nein" markieren, um die volle Punktzahl zu erhalten. Bei Zuordnungs- und Lückentextaufgaben erhalten Sie Teilpunkte für jede korrekt zugeordnete Antwort. Bei Multiple-Choice Aufgaben müssen Sie alle richtigen Antwortmöglichkeiten markieren und dürfen alle falschen Antwortmöglichkeiten nicht markieren, um die volle Punktzahl zu erhalten. Andernfalls erhalten Sie bei diesem Aufgabentyp KEINE Punkte.

Es kann Fragen geben, bei denen Sie ggf. scrollen müssen, um alle Informationen angezeigt zu bekommen.

7. Prüfungssoftware Dynexite

- Falls es Probleme mit dem System gibt, versuchen Sie bitte nicht, diese selbstständig zu beheben. Kontaktieren Sie in diesem Fall durch Handzeichen die Aufsicht.
- Ihre Angaben in Dynexite werden während der gesamten Klausur aufgezeichnet.
- Falls Sie zwischen mehreren Fenstern (Klausur und Taschenrechner) wechseln müssen, nutzen Sie dazu bitte die Tastenkombination Alt und Tabulator.
- Falls Sie den Windows-Taschenrechner nutzen müssen, so finden Sie diesen in der Taskleiste des Desktops neben dem Symbol für den Chrome-Browser.

8. Vorzeitiges Beenden der Klausur

- Sollten Sie bis 15 Minuten vor Ablauf der regulären Dauer die Klausur fertig bearbeitet haben oder aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse die Bearbeitung vorzeitig abbrechen müssen, beenden Sie die Klausur durch Klicken auf den Button „Klausurabgabe“. Um zu vermeiden, dass Sie versehentlich abgeben, müssen Sie in das sich nun öffnende Feld das Wort „Abgabe“ manuell eintippen und durch Klicken auf „Abgeben“ bestätigen.

9. Nach der Klausur

Bitte beachten Sie nochmals die obigen Hinweise zum Abschluß der Klausur in Dynexite. Alle Studierenden bleiben dann zunächst am Platz, nehmen alle persönlichen Gegenstände an sich und bereiten sich auf das Verlassen des Hörsaals vor. Besitzt der Hörsaal mehrere Türen, wird eine andere Tür für den Ausgang als für den Eingang genutzt. Diese Tü-

ren sind gekennzeichnet. Das Aufsichtspersonal organisiert das Verlassen des Hörsaals beginnend bei den zum Ausgang nächstgelegenen Reihen.

Allgemeine Anweisungen zur Klausurdurchführung:

Der Stoff der Prüfung ist der Inhalt der Vorlesung und der Übungen zu den „Grundzüge der Chemie“ (für Maschinenbauer u. a.) im WS 2020/2021.

Bitte erkundigen Sie sich wenige Tage vor der Klausur nach der Zeit- bzw. Platzverteilung. Nochmals zu Erinnerung: **Eine Teilnahme unter Vorbehalt ist ausdrücklich nicht möglich!**

Die vorläufigen Klausurergebnisse werden Ihnen vermutlich spätestens ab Mittwoch, dem 29. September 2021 im Bewertungsbereich des Übungslernraums in Moodle bekannt gegeben.

Eine Möglichkeit zur Klausureinsicht besteht nach aktueller Planung **nur am Freitag, dem 1. Oktober 2021, zwischen 10:00 Uhr und 11:00 Uhr in RWTHMoodle/Dynexite, Lernraum der Übung. Eine nachträgliche Einsicht in die Klausur ist nicht möglich.** Bitte beachten Sie, dass sich der Termin ggf. noch ändern kann! **Bitte achten Sie daher unbedingt auf aktualisierte Informationen zur Durchführung der Einsicht auf Moodle!!!**

Für die Prüfer
Dr. A. Houben

Anhänge:

Bitte studieren Sie die Dokumente zur Durchführung von Präsenzveranstaltungen während der Corona-Pandemie äußerst gründlich und handeln entsprechend:

[Unterweisung Studierende](#)
[Corona Hygieneregeln](#)
[Informationen zum Umgang mit der Corona-Pandemie](#)
[Ein-/Ausgänge der Hörsaalgebäude](#)